



PRESSEINFORMATION

Hilfe durch Sach-, Geld- und Zeitspenden

McDonald's spendet über 3,6 Millionen Euro

Finanzierung der McDonald's Kinderhilfe

Namhafte Firmen unterstützen Arbeit für schwer kranke Kinder

Die McDonald's Kinderhilfe finanziert sich überwiegend durch Spenden. Einen großen Teil der Summe erhält die gemeinnützige Gesellschaft jedes Jahr von McDonald's Deutschland Inc., seinen Franchise-Nehmern und Lieferanten. Darüber hinaus unterstützen zahlreiche Firmen, Privatspender und ehrenamtliche Mitarbeiter die Arbeit für schwer kranke Kinder. Die Erlöse der gemeinnützigen Gesellschaft beliefen sich im Jahr 2005 auf 7,8 Millionen Euro das sind 14,2 Prozent mehr als 2005. Seit Gründung 1987 investierte die McDonald's Kinderhilfe über 58 Millionen Euro Spenden in Projekte für schwer kranke Kinder.

„2005 war das erfolgreichste Jahr der McDonald's Kinderhilfe seit Gründung. Die Kennziffern zeigen deutlich. Es ist der einzelne Mensch in einer großen Gemeinschaft mit einem gemeinsamen Ziel: jeden Tag neu das Beste zu geben, damit es Familien schwer kranker Kindern gut geht,“ so Manfred Welzel, Geschäftsführer der McDonald's Kinderhilfe.

Mehr als 3,6 Millionen Euro spendeten McDonald's und seine Franchise-Nehmer und Lieferanten im Jahr 2005. Hinzu kamen rund 1,3 Mio. Euro aus den 4.000 Spendenhäuschen an den Kassen der McDonald's Restaurants und den McDrive-Schaltern. In den McDonald's Restaurants finden zudem immer wieder Aktionen zugunsten der McDonald's Kinderhilfe statt. Wohltätigkeitsveranstaltungen, wie die Fundraising-Gala in Berlin und die Aktion „Helfende Hände“ im Rahmen des Weltkindertags bei McDonald's im November, brachten zusammen über 1.2 Mio. Euro ein.

Weitere 135.235 Euro kamen in den Spendenhäuschen bei Apotheken, Einzelhandelsgeschäften, bei der Modekette Charles Vögele und in allen Filialen der Schuhhandelskette Reno, den Geschäften von Mayer Schuh und Playless zusammen.

Alle Spenden für die Ronald McDonald Häuser kommen direkt den schwer kranken Kindern und deren Familien zugute.

„Ich sehe es als Pflicht jedes Einzelnen, soziale Verantwortung zu übernehmen und hier ist die Privatperson ebenso gefordert wie das Unternehmen. Wie wichtig soziales Engagement großer Unternehmen ist, zeigt McDonald's“, so Prof. Dr. Rita Süssmuth, Präsidentin des Aufsichtsrats der McDonald's Kinderhilfe.

Der größte Teil des Geldes fließt in den Bau und Betrieb der derzeit 15 Ronald McDonald Häuser. Sie bieten Familien mit schwer kranken Kindern ein Zuhause auf Zeit. Der Betrieb eines Ronald McDonald Hauses kostet im Durchschnitt etwa 160.000 Euro im Jahr.

Um weitere, dringend benötigte Ronald McDonald Häuser bauen zu können, sollen die Betriebskosten der Ronald McDonald Häuser weitgehend durch Spenden aus der Region gedeckt werden. Nur so können die über 40 Anfragen großer Universitätskliniken nach einem Ronald McDonald Haus in Zukunft berücksichtigt werden.

207.668 Euro investierte die McDonald's Kinderhilfe 2005 in ihr Förderprogramm für schwer kranke Kinder, die medizinische Erforschung von lebensbedrohlichen Krankheiten bei Kindern und in die Anschaffung dringend benötigter medizinischer Geräte.

450 ehrenamtliche Mitarbeiter engagieren sich in den Ronald McDonald Häusern Deutschlands. Weltweit sind es mehr als 35.000 ehrenamtliche Mitarbeiter, die jedes Jahr mit über drei Millionen Stunden ehrenamtlicher Arbeit den Betrieb der Ronald McDonald Häuser ermöglichen.

440 Millionen Dollar investierte die gemeinnützige Gesellschaft seit ihrer Gründung im Jahr 1974 für schwer kranke Kinder auf der ganzen Welt. Damit konnte mehr als drei Millionen Familien geholfen werden.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

McDonald's Kinderhilfe gGmbH
Max-Lebsche-Platz 15
81377 München
www.mcdonalds-kinderhilfe.org

Claudia von Bothmer
Pressesprecherin
0 89/ 74 00 66-55
0 176/ 1 40 25 432